

# Externe Notfallplanung

am Beispiel der Firma Wacker Chemie AG  
in Burghausen,

Landkreis Altötting,

Bayern



## Allgemeine Daten zur Fa. Wacker Chemie AG Standort Burghausen:

- **Größter Chemiestandort Bayerns,  
2 km<sup>2</sup> Fläche,  
knapp 10.000 Beschäftigte in ca. 150 Produktionsstätten**
- **Hauptrohstoffe: Rohsilicium, Methanol, Ethylen, Steinsalz  
mit weiteren Roh- und Hilfsstoffen werden über 3.000 verschiedene  
Produkte hergestellt.**
- **Stromverbrauch ca. 1,5 Mrd. kWh pro Jahr**
- **rd. 900.000 t Wacker Produkte pro Jahr verlassen das Werk über  
Schiene und Strasse**



**Auf dem Industriegelände befinden sich 4 von insgesamt 9 Betriebsbereichen mit erweiterten Pflichten nach der Störfallverordnung im Landkreis Altötting.**

**In der Nachbarschaft sind auch noch die Fa. OMV Deutschland GmbH, die Firma Borealis Polymere GmbH (jew. erw. Pflichten) sowie die Firma Linde Gas Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG (Grundpflichten) mit je einem Betriebsbereich angesiedelt (Stichwort Dominoeffekt)!**

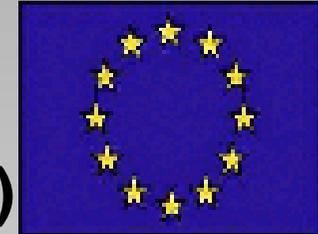


**EU-Vorschriften:**

**RL 82/501/EWG (SEVESO-I-Richtlinie)**

**RL 96/82/EG (SEVESO-II-Richtlinie)**

**RL 2003/105/EG (Änderung SEVEO-II Richtlinie)**



**12. Verordnung zum BImSchG  
„Störfallverordnung“**



**Art. 3 a BayKSG**



## **Ergänzende (*bayerische*) Vorschriften:**

### ***Evakuierungsrichtlinie***

### **Feuerwehrdienstvorschrift 100 (Führung)**

### ***IMBek (Durchsagen über den Rundfunk (Hörfunk und Fernsehen) bei Katastrophen, ähnlichen allgemeinen Gefahren und bei Sirenenfehlauslösungen)***

### ***Richtlinie Massenanfall von Verletzten***



Diese Präsentation deckt nicht die gesamte externe Notfallplanung ab, sondern geht nur auf folgende Punkte etwas näher ein:

- > Alarmierung und Warnung der Bevölkerung**
- > Evakuierungsmaßnahmen**
- > Ausbreitungsmodelle**
- > Szenarien für die externe Notfallplanung**



# Alarmierung und Warnung der Bevölkerung

Elektrische Sirene E-57



Elektronische Sirene

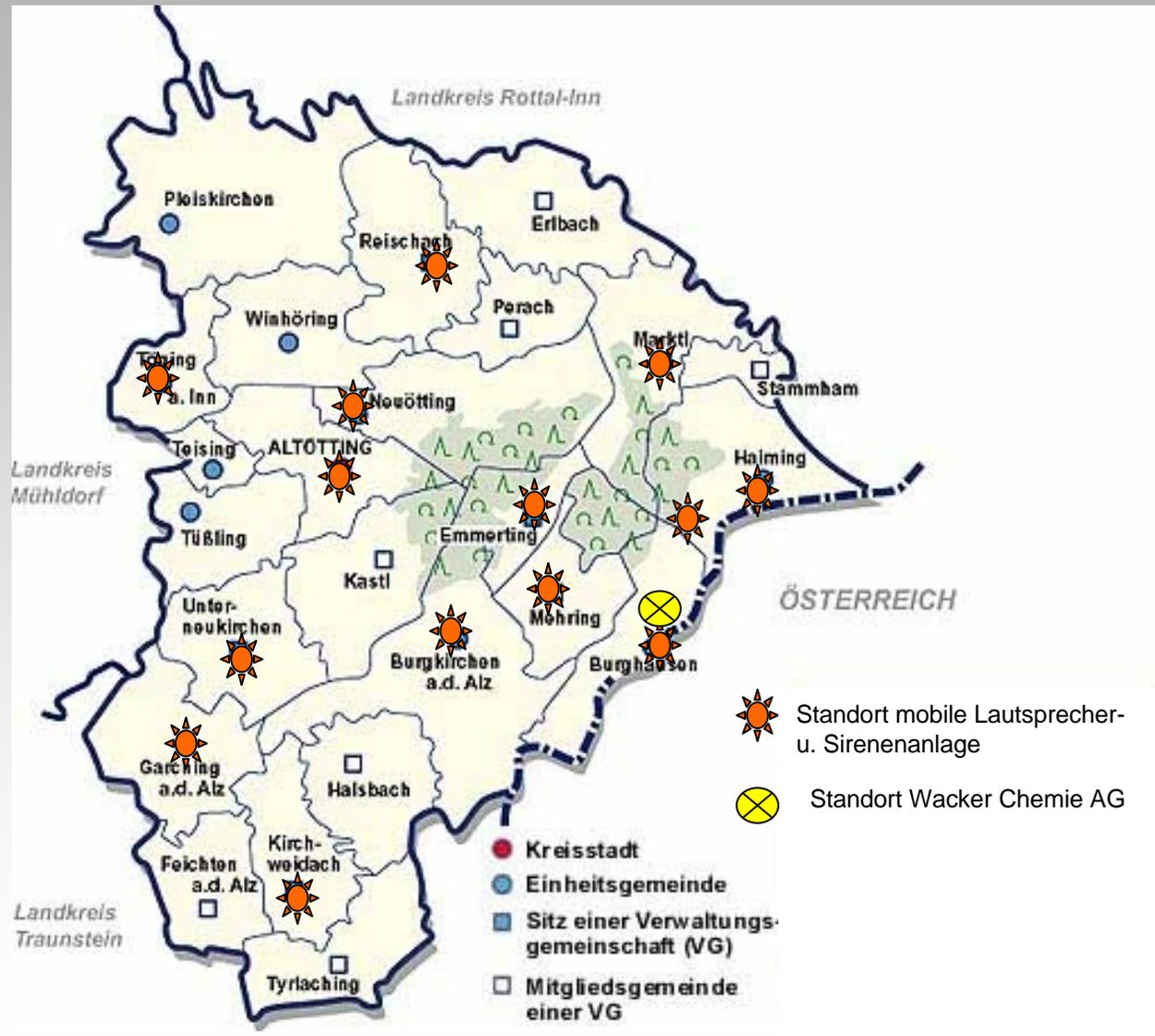
Mobile Lautsprecher-  
und Sirenenanlage



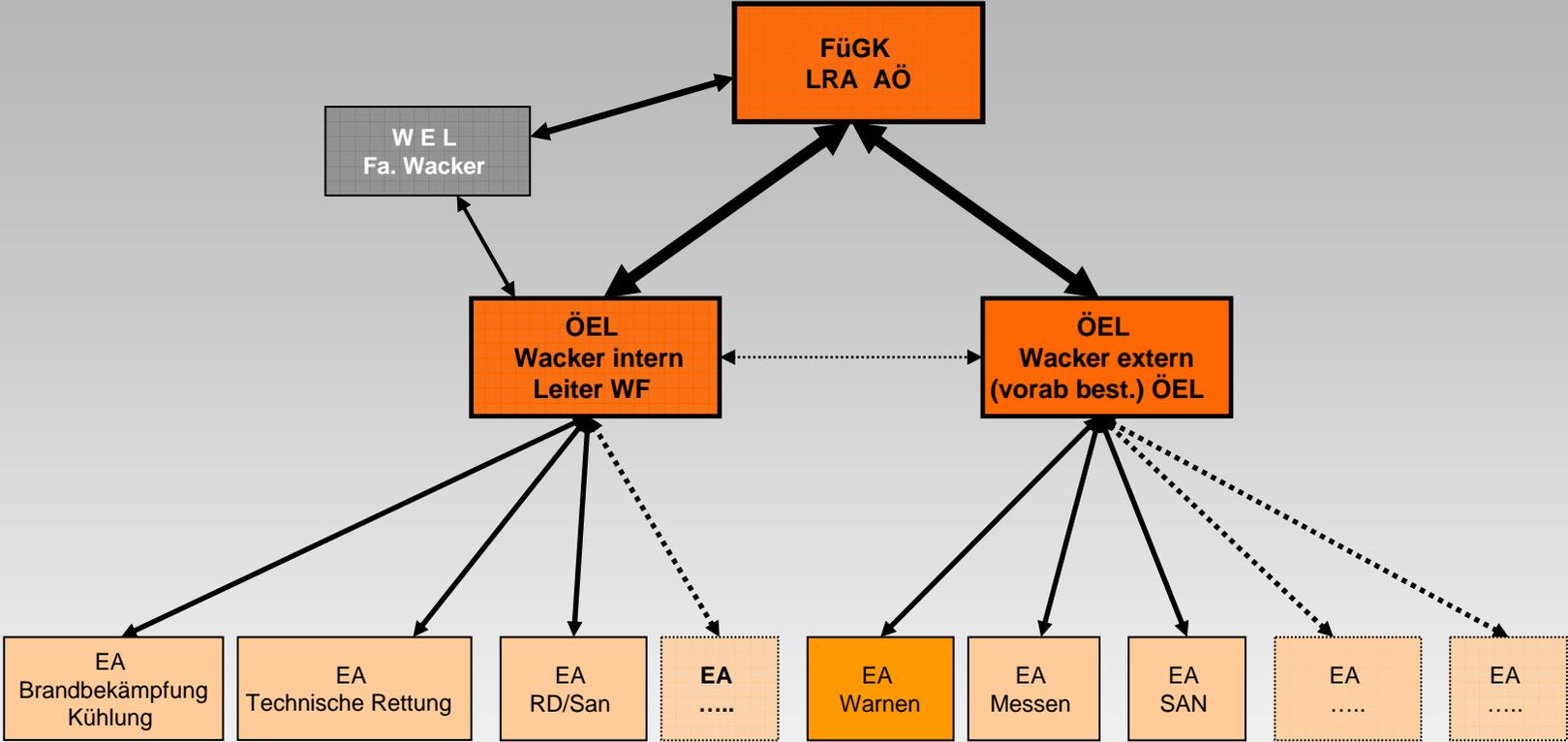
# Alarmierung und Warnung der Bevölkerung über Lautsprecherdurchsagen



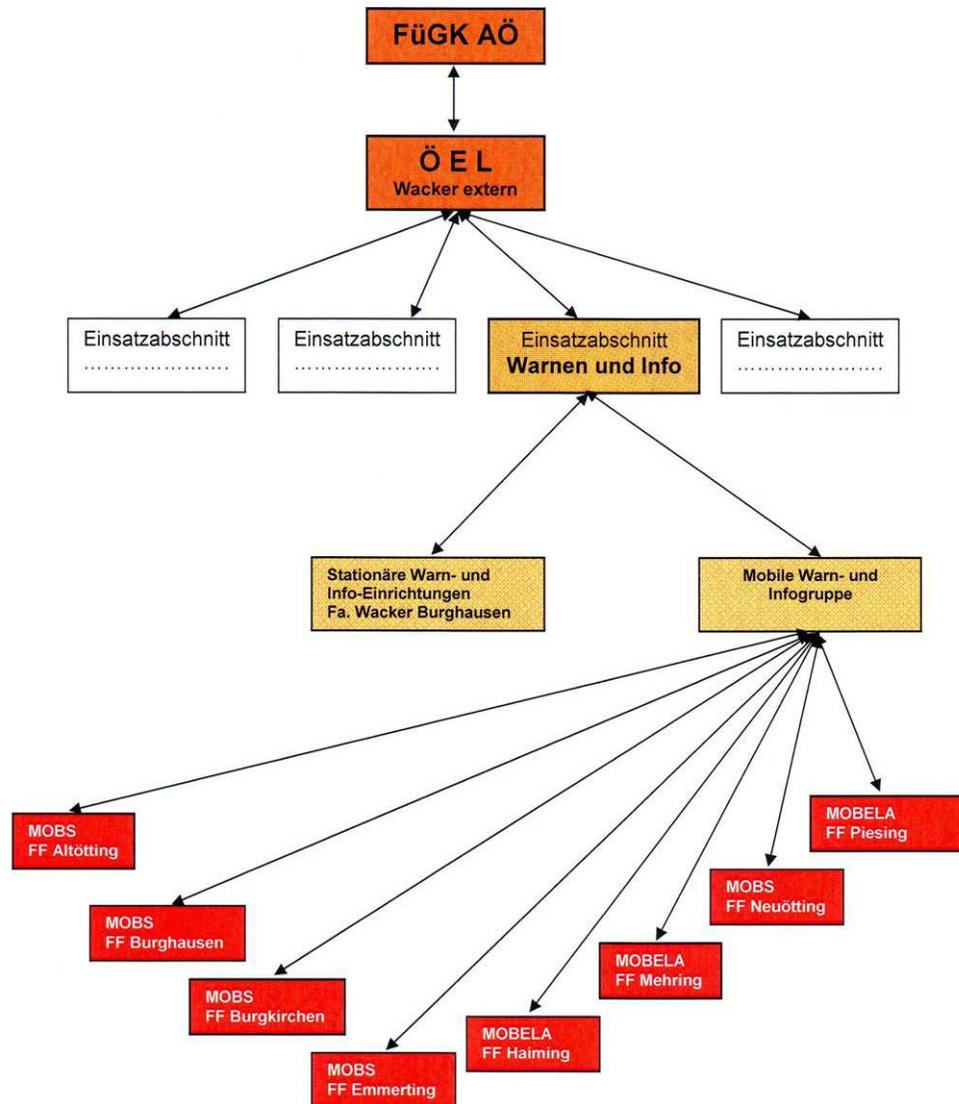
Im Landkreis Altötting stehen dafür insgesamt 14 sog. mobile Lautsprecher- und Sirenenanlagen zur Verfügung, die disloziert bei den Feuerwehren stationiert sind.



# Führungsstruktur im Einsatzfall

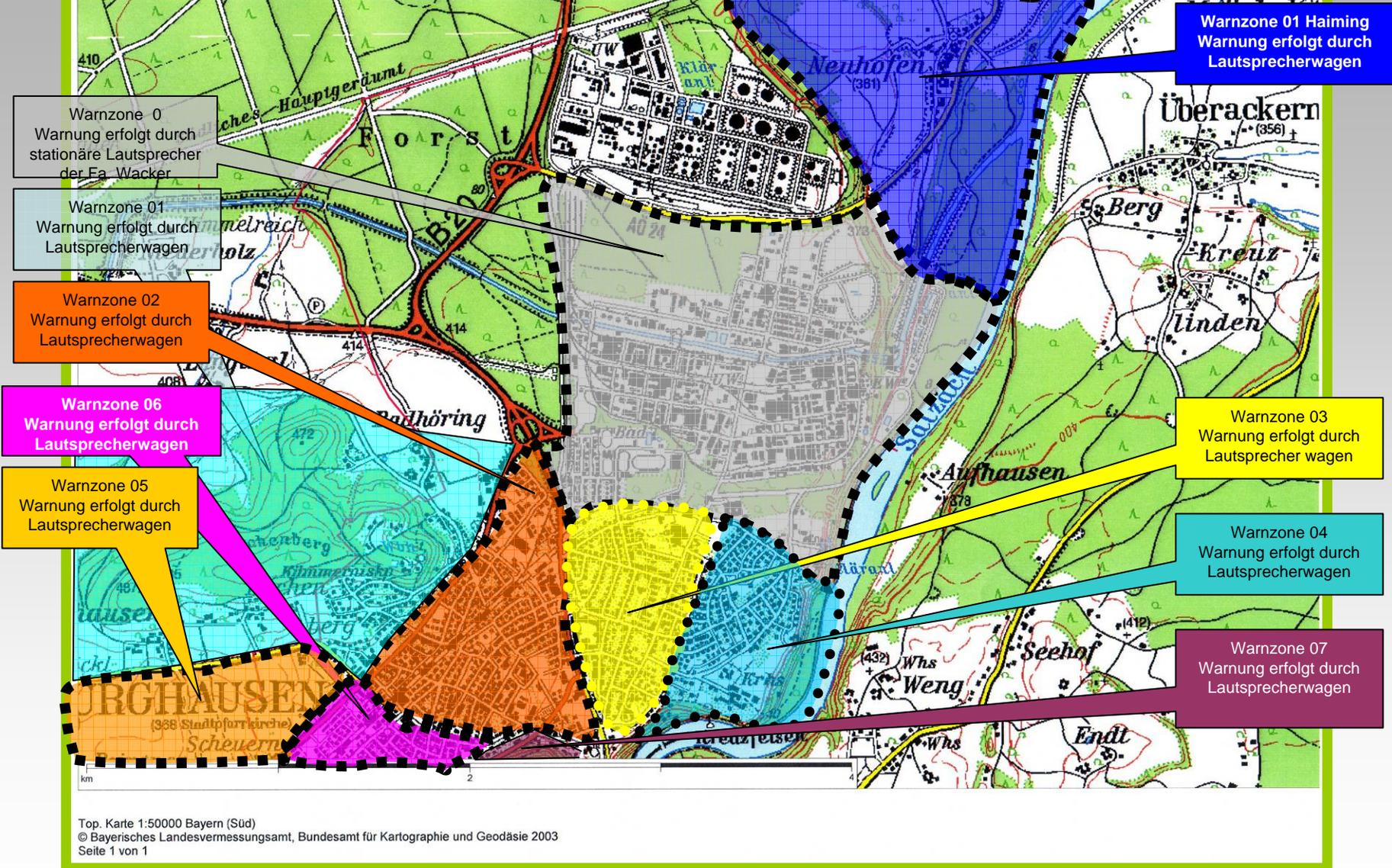


**Führungsstruktur  
beim Einsatz mobiler Lautsprecher und Sirenenanlagen  
im Landkreis Altötting  
(Externer Notfallplan Wacker Burghausen)**



# Einteilung in Zonen zur Warnung mittels (mobiler) Lautsprecher- und Sirenenanlagen

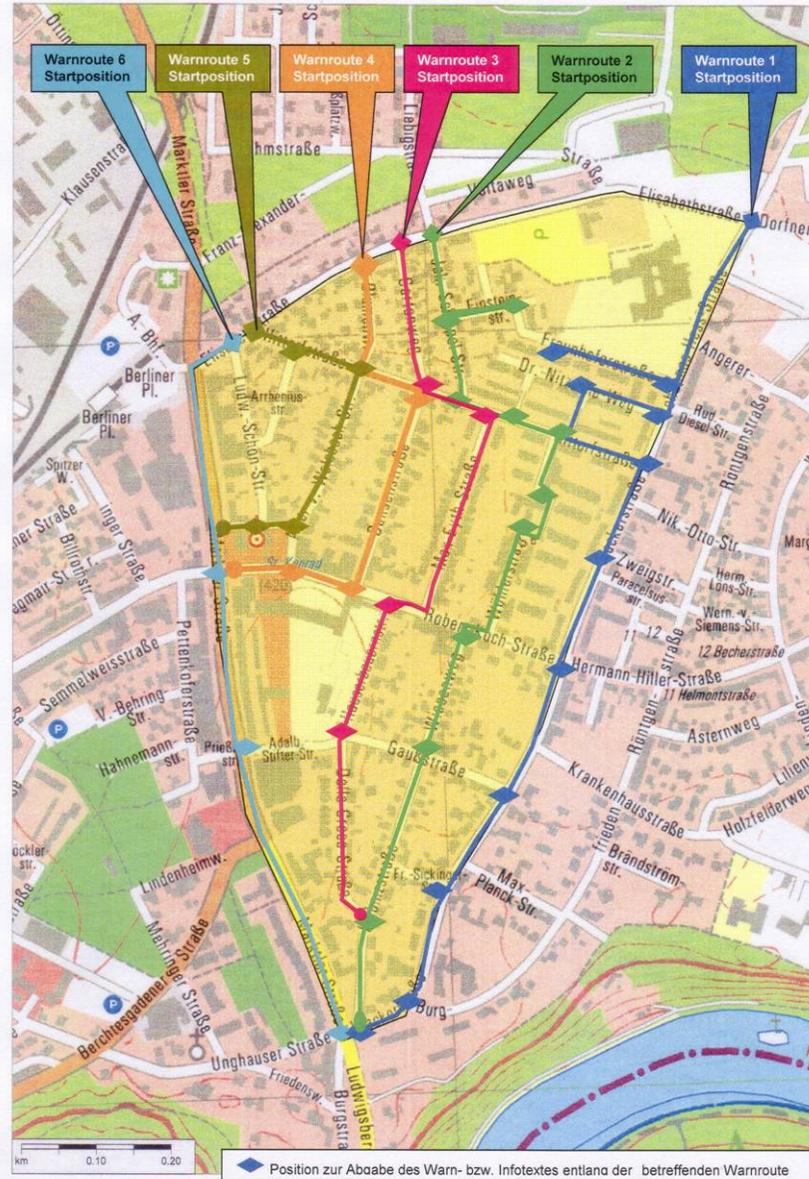
Lanadratsamt Altötting - Externer Notfallplan - Fa. Wacker Chemie GmbH Burghausen



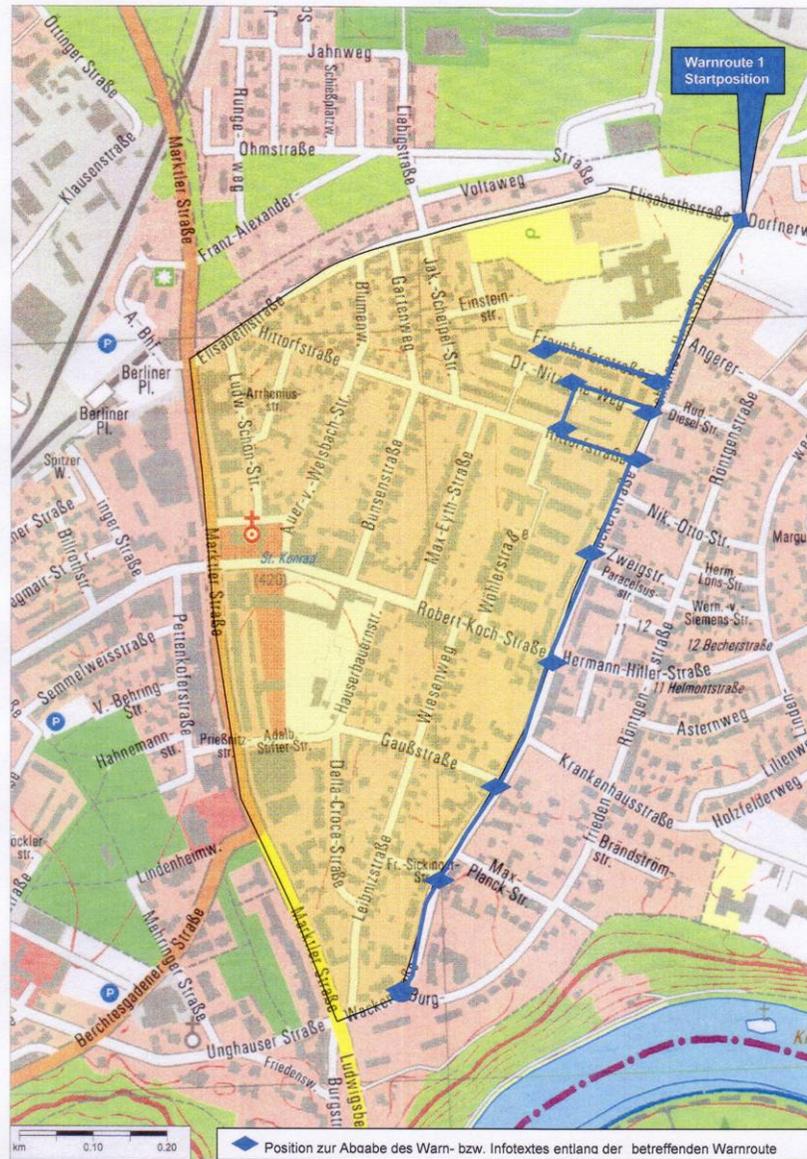
Top. Karte 1:50000 Bayern (Süd)  
© Bayerisches Landesvermessungsamt, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2003  
Seite 1 von 1



<b>Warngebiet:</b>	<b>Warnzone:</b>	<b>Route Warnfahrzeug:</b>
<b>Burghausen</b>	<b>03</b>	<b>Gesamtübersicht</b>



Warngebiet:	Warnzone:	Route Warnfahrzeug:
Burghausen	03	01



Lar

t z



## Lautsprecherwarnung

<b>Warnfahrzeug 1</b>	<b>Einheit:</b> _____ <small>Namen der Einheit eintragen:</small>		
	<b>Erreichbarkeit: Mobil:</b> _____		
	<b>Funkrufname:</b> _____		
<b>Warngebiet bzw. Warnort:</b>	<b>Stadt Burghausen</b>	<b>Warnzone 3</b>	
<b>Route:</b>	Johannes-Hess-Str. Kreuzung - Elisabethstrasse - Dorfnerweg		
Startposition:	Johannes-Hess-Str. Kreuzung - Elisabethstrasse - Dorfnerweg		
Halt:	Johannes-Hess-Str. Einmündung Fraunhoferstrasse		
Halt:	Fraunhoferstrasse Höhe Haus-Nr. 12 (Anschl. Wenden und Rückkehr zur Johannes-Hess-Str.)		
Halt:	Johannes-Hess-Str. Einmündung Dr.-Nitsche-Weg		
Halt:	Dr.-Nitsche-Weg Höhe Haus-Nr. 11 (Anschl. Durchfahrt zur Hittorfstr.)		
Halt:	Hittorfstr. Höhe Haus-Nr. 7 Richtung Wackerstr.		
Halt:	Wackerstrasse Höhe Hittorfstr.		
Halt:	Wackerstrasse Höhe Zweigstr.		
Halt:	Wackerstrasse Einmündung Robert-Koch-Str.		
Halt:	Wackerstrasse Einmündung Gaußstr.		
Halt:	Wackerstrasse Einmündung Franz-Sickinger-Str.		
Ende:	Wackerstrasse Höhe Burgfrieden		
<b>Hinweise:</b>	<p>An der Startposition wird das <u>erste Mal</u> der dafür vorgesehene Warn- bzw. Infotext abgesetzt!</p> <p>Alle Lautsprecherdurchsagen werden vom <u>stehenden Fahrzeug aus abgesetzt!</u></p> <p>An jeder Position wird <u>einmal mit einer Wiederholung</u> die Durchsage abgesetzt!</p> <p>Die Umgebung, insbesondere das Verhalten der Bevölkerung, ist während der Durchsage zu beobachten! Besondere Vorkommnisse sind zu melden!</p> <p>Der Wiedergabe von einer Tonbandkassette oder einem digitalem Sprachspeicher ist der Vorzug zu geben!</p> <p>Soweit der Text nicht gespeichert ist, ist rechtzeitig die Aufnahme durchzuführen!</p> <p>Nach dem letzten Halt auf der oben vorgegebenen Route ist bei der Einsatzleitung bzw. Abschnittsleitung die Erledigung des Auftrages zu melden! Die Einsatz- bzw. die Abschnittsleitung entscheidet ggf. die erneute Warnung dieser Route oder erteilt einen anderen Auftrag!</p>		
<b>Erledigungsvermerk:</b>	<b>Route begonnen:</b>	<b>Route beendet:</b>	Name des Warntruppführers:
	Datum / Uhrzeit	Datum / Uhrzeit	

Stand: 01.07.2008



L a



h u t z

# Warntexte:

## Allgemeine Hinweise:

### AIDA Regel!

Beispiel:

**A = Aufmerksamkeit** (Achtung, Achtung hier spricht die Feuerwehr ...)

**I = Information** (Bei der Firma N.N. hat sich ein größeres Schadensereignis zugetragen)

**D = Drang** (Es werden Brandrauchgase freigesetzt)

**A = Aktion** (Suchen Sie ein Gebäude auf, rufen Sie Kinder und Passanten ins Haus, schließen Sie Fenster und Türen, schalten Sie die Klima- und Heizgeräte ab)

**Textlänge: Max. 1 Minute Sprechzeit!**



**Die Wiedergabe der Warn- bzw. Infotexte mittels Aufzeichnung ist besser als direkt ins Mikrofon gesprochene Texte!**

**Der Text soll am betreffenden Standort einmal wiederholt werden!**

**Abgabe des Textes nur von stehenden Fahrzeug aus!**



## **Warntextbeispiel:**

**Achtung! Achtung! Hier spricht die Feuerwehr!**

**Bei der Firma Wacker Burghausen ist ein Großbrand ausgebrochen!**

**Es werden größere Mengen Brandrauchgase freigesetzt!**

**Suchen Sie deshalb ein geschlossenes Gebäude auf, rufen Sie Kinder und Passanten ins Haus!**

**Schließen Sie Fenster und Türen, schalten Sie Klima- und Heizungen ab!**

**Schalten Sie für weitere Informationen ihr Rundfunkgerät ein!**

**Ich wiederhole,**

**Achtung! Achtung! Hier spricht .....**



# Alarmierung und Warnung der Bevölkerung über stationäre Sirenen



Im Landkreis Altötting sind derzeit noch 102 elektrische und 4 elektronische Sirenen aufgebaut, die überwiegend zur Feuerwehralarmierung dienen. Durch technische Ergänzungen können diese per Funksignal auch das Sirensignal **„Radiogerät einschalten, auf Durchsagen achten!“** abgeben (= Heulton von 1 Min. Dauer).



## Auslösung der Sirenen nur in Kombination mit Radiodurchsagen!

**Sirenensignal dient nur der Aufforderung das Radiogerät einzuschalten und auf Durchsagen zu achten!**

(§ 2 der Verordnung über öffentliche Schallzeichen vom 15.07.1998/ GVBl. S. 509/1998)

**Durchsageersuchen über öffentlich-rechtliche Radiostationen ist durch ein festgelegtes Verfahren reglementiert um Missbrauch zu verhindern!**

**Durchsagersuchen über private Radiostationen i. d. R. wesentlich einfacher (Direktkontakt),  
allerdings nicht immer rund um die Uhr gewährleistet!**



**Die Rundfunkdurchsagen werden  
in zwei Gruppen eingeteilt:**

**„Amtliche Gefahrendurchsagen“ (wörtliche Meldung) und**

**„Gefahrenmitteilungen“**



**Der Warnbereich von Radiostationen ist in der Regel wesentlich größer als das eigentlich betroffene Gebiet (Sendegebiet)!**

**Dies kann zur Verschärfung der Situation beitragen!**

**Der Bevölkerung ist schon im Vorfeld mitzuteilen, welchen Radiosender sie einschalten sollen >>>>> (§ 11 Störfallverordnung - Info!)**





---

**Landratsamt Altötting - SG Brand u. Katastrophenschutz**



# Evakuierungsmaßnahmen

**Evakuierung ist die organisierte Verlegung von Menschen aus einem akut gefährdeten in ein sicheres Gebiet, wo sie vorübergehend untergebracht, gepflegt und betreut werden (Aufnahme)**

**Dafür sind notwendig:**

**Zeit!**

**Konzept!**

**Einsatzkräfte!**

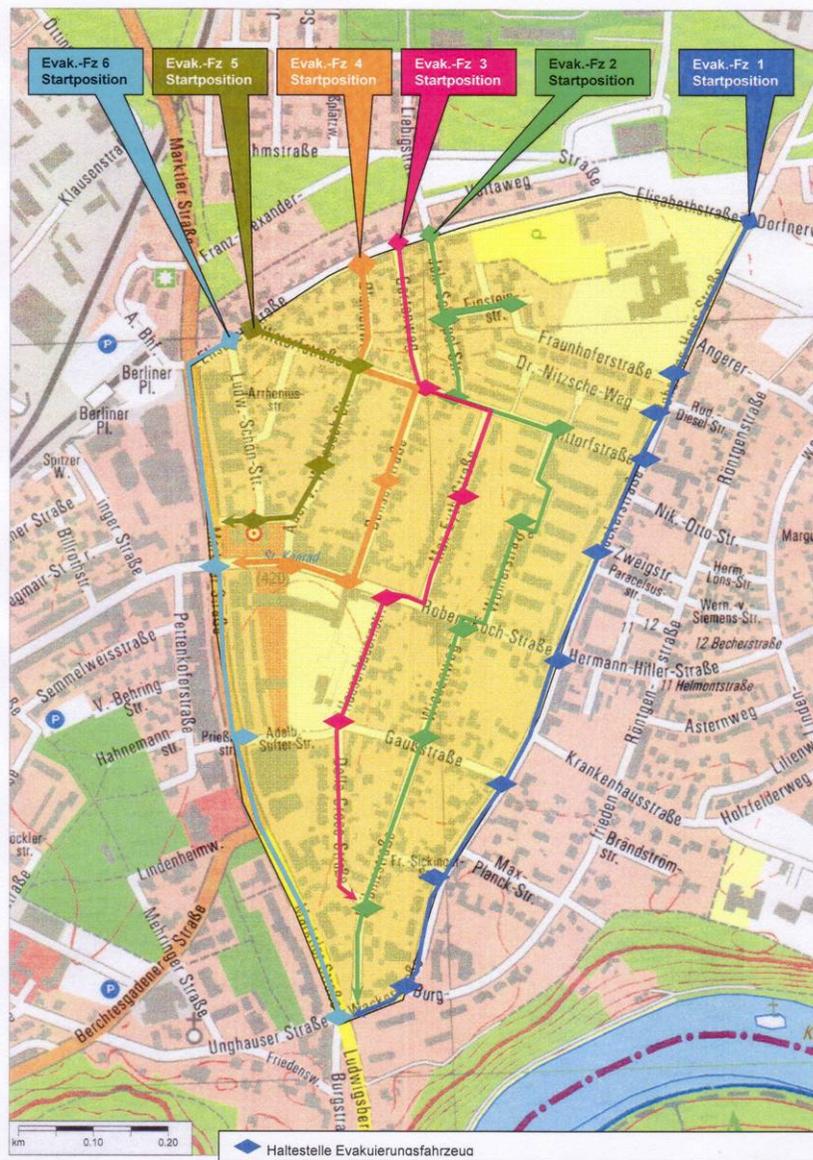
**Transportmittel!**

**Aufnahmeobjekte!**

**Versorgungsmaterialien!**



Evakuierung:	Evakuierungszone:	Routen Evakuierungsfahrzeuge:
Burghausen	03	Gesamtübersicht



Lar

utz



## Evakuierung

<b>Evakuierungs-Fz 1</b>	<b>Firma/Einheit:</b> _____ <small>Namen der Firma/Einheit eintragen:</small>		
	<b>Erreichbarkeit: Mobil:</b> _____		
	<b>Funkrufname:</b> _____		
<b>Evakuierungsgebiet</b>	<b>Stadt Burghausen</b>	<b>Zone 03</b>	
<b>Route:</b>			
Startposition/Haltestelle:	Johannes-Hess-Str. Kreuzung - Elisabethstrasse - Dorfnerweg		
Haltestelle:	Johannes-Hess-Str. Einmündung Fraunhoferstrasse		
Haltestelle:	Johannes-Hess-Str. Einmündung Dr.-Nitsche-Weg		
Haltestelle:	Wackerstrasse	Höhe Hittorfstr.	
Haltestelle:	Wackerstrasse	Höhe Zweigstr.	
Haltestelle:	Wackerstrasse	Einmündung Robert-Koch-Str.	
Haltestelle:	Wackerstrasse	Einmündung Gaußstr.	
Haltestelle:	Wackerstrasse	Einmündung Franz-Sickinger-Str.	
Haltestelle:	Wackerstrasse	Höhe Burgfrieden	
<b>Hinweise:</b>	<p>Die Startposition ist nach Auftragserteilung unverzüglich anzufahren und die dort wartenden Personen aufzunehmen!</p> <p>Es darf nur Handgepäck, welches in den Fahrgastraum mitgenommen werden kann, akzeptiert werden! Die Kofferstauräume bleiben geschlossen!</p> <p>Sollte das Fahrzeug bereits voll besetzt sein, bevor die letzte der o. a. Haltestelle erreicht wird, ist sofort eine Meldung an die Einsatzleitung (Auftraggeber) abzusetzen, mit Angabe der Haltestelle, die nicht mehr bedient werden kann!</p> <p>Nach dem letzten Halt auf der oben vorgegebenen Route ist bei der Einsatzleitung bzw. Abschnittsleitung die Beendigung der Aufnahme zu melden und unverzüglich das vorgesehene Aufnahmeobjekt anzufahren!</p> <p>Die Einsatz- bzw. die Abschnittsleitung entscheidet ggf. über eine erneute Evakuierungsfahrt oder erteilt einen anderen Auftrag!</p>		
<b>Erledigungsvermerk:</b>	<b>Route begonnen:</b>	<b>Route beendet:</b>	Name des Wagenführers:
	Datum / Uhrzeit	Datum / Uhrzeit	



Objekt -Zuordnungsnummer: **AÖ-NU-01-02**

Name/Bezeichnung des Objektes: **Dreifachturnhalle beim Kreishallenbad**

Anschrift

Tel:

Fax:

e-mail:

UTM-Koord. **Objekt:** **33 U UP 2857 4504**

UTM- Kord. Hubschrauber Landemöglichkeit: **33 U UP 2860 4507 (Sportplatz)**

Schulleiter:

Stv. Schull.:

Hausmeister:

Eigentümer/Sachaufwandsträger:

Tel:

Fax:

e-mail:

Ansprechpartner (Liegenschaften):

Ansprechpartner (Katastrophenschutz):

Zuständige Polizeiinspektion:

Zuständige Rettungsleitstelle:



**Zählliste Notunterkunft AÖ-NU-01-01**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120
121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140
141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160
161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180
181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220
221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240
241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260
261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	279	280
281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299	300
301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314	315	316	317	318	319	320
321	322	323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340
341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	351	352	353	354	355	356	357	358	359	360
361	362	363	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377	378	379	380
381	382	383	384	385	386	387	388	389	390	391	392	393	394	395	396	397	398	399	400
401	402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416	417	418	419	420
421	422	423	424	425	426	427	428	429	430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440
441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453	454	455	456	457	458	459	460
461	462	463	464	465	466	467	468	469	470	471	472	473	474	475	476	477	478	479	480
481	482	483	484	485	486	487	488	489	490	491	492	493	494	495	496	497	498	499	500
501	502	503	504	505	506	507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519	520
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540
541	542	543	544	545	546	547	548	549	550	551	552	553	554	555	556	557	558	559	560
561	562	563	564	565	566	567	568	569	570	571	572	573	574	575	576	577	578	579	580
581	582	583	584	585	586	587	588	589	590	591	592	593	594	595	596	597	598	599	600
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	620
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640
641	642	643	644	645	646	647	648	649	650	651	652	653	654	655	656	657	658	659	660
661	662	663	664	665	666	667	668	669	670	671	672	673	674	675	676	677	678	679	680
681	682	683	684	685	686	687	688	689	690	691	692	693	694	695	696	697	698	699	700
701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719	720
721	722	723	724	725	726	727	728	729	730	731	732	733	734	735	736	737	738	739	740
741	742	743	744	745	746	747	748	749	750	751	752	753	754	755	756	757	758	759	760
761	762	763	764	765	766	767	768	769	770	771	772	773	774	775	776	777	778	779	780
781	782	783	784	785	786	787	788	789	790	791	792	793	794	795	796	797	798	799	800
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	813	814	815	816	817	818	819	820
821	822	823	824	825	826	827	828	829	830	831	832	833	834	835	836	837	838	839	840
841	842	843	844	845	846	847	848	849	850	851	852	853	854	855	856	857	858	859	860
861	862	863	864	865	866	867	868	869	870	871	872	873	874	875	876	877	878	879	880
881	882	883	884	885	886	887	888	889	890	891	892	893	894	895	896	897	898	899	900
901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919	920
921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940
941	942	943	944	945	946	947	948	949	950	951	952	953	954	955	956	957	958	959	960
961	962	963	964	965	966	967	968	969	970	971	972	973	974	975	976	977	978	979	980
981	982	983	984	985	986	987	988	989	990	991	992	993	994	995	996	997	998	999	

Objekt -Zuordnungsnummer: AÖ-NU-01-02

Name/Bezeichnung des Objektes: Dreifachturnhalle beim Kreishallenbad

**Technische Angaben:**

**1. Energie- und Wasserversorgung des Objektes:**

**Elektrische Energie:**

Versorgung über Netz durch:  EON Bayern Erreichbarkeit:   
 \_\_\_\_\_ Erreichbarkeit: \_\_\_\_\_

Abschlussbedarf: \_\_\_XXX\_\_\_

Netzersatzanlage (Notstromaggregat) vorhanden:  JA Leistung: \_\_\_\_\_ KVA  
 NEIN  
 Anschluss für mobile Netzersatzanlage vorhanden:  JA Lage: \_\_\_\_\_  
 NEIN

**Heizung und Warmwasserversorgung:**

Energieträger:  Heizöl  Erdgas  Fernwärme durch: SB Waldkraiburg   
 Strom  Sonstiges: \_\_\_\_\_

**Trink- und Brauchwasserversorgung:**

Versorger: \_\_\_Wasserwerke Alt-Neuötting\_\_\_ Erreichbarkeit:   
 Durchschnittl. tägl. Bedarf: \_\_\_\_\_XX\_\_\_\_\_m<sup>3</sup>

**2. Sanitäreinrichtungen:**

Duschplätze: Anzahl: 39 Handwaschbecken: Anzahl: 14  
 Badewannen: Anzahl: 0  
 Sitzaborte: (WC) Anzahl: 14 Behinderten WC: Anzahl: 1  
 Urinale: Anzahl: 6

**3. Entsorgungseinrichtungen:**

Zuständiges Klärwerk: \_\_\_Alt-Neuötting\_\_\_ Erreichbarkeit:   
 Entsorgungsunternehmen: \_\_\_VEOLIA Neuötting\_\_\_ Erreichbarkeit:

Stand: 10/04/07/SG61-LRA-AÖ







---

**Landratsamt Altötting - SG Brand u. Katastrophenschutz**



# Ausbreitungsmodelle

Für Einsatzzwecke kann das Landratsamt AÖ grundsätzlich auf zwei Systeme zugreifen:

1. EDV-Programm COMPAS der Fa. Wacker Chemie AG  
Burghausen
2. HEARTS des Deutschen Wetterdienstes



HEARTS - Mozilla Firefox

http://www.fewis.dwd.de/HEARTS/HEARTS.htm

## FeWIS-Schadstoffausbreitung

Warnlage   Wettersituation   Vorhersage   KONRAD   Waldbrand   Schadstoffausbreitung   Hochwasser   KLIMA-KAT   Kontakt   Info

Deutscher Wetterdienst

**Ausbreitung von Schadstoffen**

Beim Amt für Geoinformationswesen der Bundeswehr (AMiGeo), wurde ein Modell zur Berechnung von Schadstoffausbreitungen entwickelt, **HEARTS**: Das Programmsystem "**H**azard **E**stimation for **A**ccidental **R**elease of **T**oxic **S**ubstances" wurde als Hilfsmittel zur Abschätzung der Gefährdung nach der Freisetzung von gesundheitsgefährdenden Stoffen geschaffen.

**HEARTS** soll bei einem Unfall oder Schadensfall eine sehr schnelle aber grobe Abschätzung der gefährdeten Gebiete liefern bei Bekanntwerden näherer Einzelheiten auch detailliertere Angaben ermöglichen

Über den Deutschen Wetterdienst können betroffene Leitstellen und Feuerwehren auf das Modell **HEARTS** zur Ausbreitung von Schadstoffen zugreifen.

Für die Berechnung der Schadstoffausbreitung benötigt der DWD Angaben aus dem angefügten Formular. Öffnen Sie das Formular, tragen die Ihnen vorliegenden Angaben ein - beachten Sie in den Zeilen "Ort der Freisetzung" die Beispielangaben zu den Koordinaten - und drucken das Formular aus:

[HEARTS-Formular \(hier öffnen\)](#)

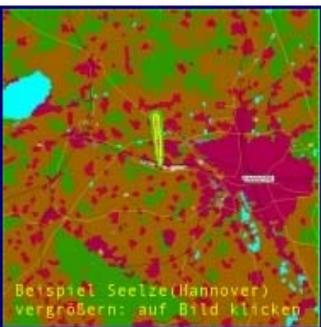
Bitte faxen Sie die Anforderung danach an die auf dem Formular genannte Faxnummer und rufen sofort die **Warntelefon-Nummer 01805 - 003 982** über das Festnetz an. Gegebenfalls können hier noch Fragen zu den Angaben geklärt und erste Wetterinformationen, z.B. über die Windrichtung, gegeben werden.

Auf Wunsch kann bei Bekanntwerden genauerer Informationen zu der Art der freigesetzten Stoffe auch auf weitere detaillierte Informationen über Grenzwerte von Konzentrationen etc. des Modells zurückgegriffen werden.

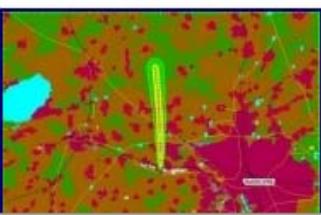
Das Programm rechnet standardmäßig eine 6-stündige Vorhersage, im Falle anderer Wünsche sind auch diese mitzuteilen. Die Ausgabe kann als Farb- oder Schwarzweißkarte erfolgen. Speziell gewünschte Ausgabetermine von Zwischenergebnissen sind ebenfalls mit dem Meteorologen zu vereinbaren.



Beispiel Seelze(Hannover)  
vergrößern: auf Bild klicken



Beispiel Seelze(Hannover)  
vergrößern: auf Bild klicken



Fertig



HEARTS - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Gehe Lesezeichen E

http://www.fe

wetter Lokales Zeitungen Lokales

## FeWIS-Schadstoffausk

Warnlage Wettersituation Vorhersage KONR

### Ausbreitung von Schadstoffen

Beim Amt für Geoinformationswesen der Bundeswehr (AMiGeo), wurde ein Modell zur Berechnung von Schadstoffausbreitungen entwickelt, **HEARTS**: Das Programmsystem "Hazard Estimation for Accidental Release of Toxic Substances" wurde als Hilfsmittel zur Abschätzung der Gefährdung nach der Freisetzung von gesundheitsgefährdenden Stoffen geschaffen.

**HEARTS** soll bei einem Unfall oder Schadensfall eine sehr schnelle aber grobe Abschätzung der gefährdeten Gebiete liefern bei Bekanntwerden näherer Einzelheiten auch detailliertere Angaben ermöglichen

Über den De  
Feuerweh  
zugreifen.

Für die Bere  
Angaben au  
die Ihnen vo  
Freisetzung"  
Formular au

HEARTS-For

Bitte faxen S  
genannte Fa  
- **003 982** üb  
zu den Anga  
Windrichtung

Auf Wunsch  
der freiges  
Grenzwerte  
werden.

Das Progran  
Falle andere  
als Farb- od  
Ausgabeter  
Meteorologe

Fertig



HEARTS - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Gehe Lesezeichen B

http://www.fe

wetter Lokales Zeitungen Lokales

## FeWIS-Schadstoffausk

Warnlage Wettersituation Vorhersage KONR

### Ausbreitung von Schadstoffen

Beim Amt für Geoinformationswesen der Bundeswehr (AMI/Geo), wurde ein Modell zur Berechnung von Schadstoffausbreitungen entwickelt, HEARTS: Das Programmsystem "Hazard Estimation for Accidental Release of Toxic Substances" wurde als Hilfsmittel zur Abschätzung der Gefährdung nach der Freisetzung von gesundheitsgefährdenden Stoffen geschaffen.

HEARTS soll bei einem Unfall oder Schadensfall eine sehr schnelle aber grobe Abschätzung der gefährdeten Gebiete liefern bei Bekanntwerden näherer Einzelheiten auch detailliertere Angaben ermöglichen

Über den De  
Feuerweh  
zugreifen.

Für die Bere  
Angaben au  
die Ihnen vo  
Freisetzung"  
Formular au

HEARTS-For

Bitte faxen S  
genannte Fa  
- 003 982 üb  
zu den Anga  
Windrichtung

Auf Wunsch  
der freiges  
Grenzwerte v  
werden.

Das Progran  
Falle andere  
als Farb- od  
Ausgabeter  
Meteorologe

Fertig



HEARTS - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Gehe Lesezeichen Ext...

http://www.few...

wetter Lokales Zeitungen Lokales Ru...

## FeWIS-Schadstoffausb...

Warnlage Wettersituation Vorhersage KONRAD

### Ausbreitung von Schadstoffen

Beim Amt für Geoinformationswesen der Bundeswehr (AMIIGeo), wurde ein Modell zur Berechnung von Schadstoffausbreitungen entwickelt, **HEARTS**: Das Programmsystem "Hazard Estimation for Accidental Release of Toxic Substances" wurde als Hilfsmittel zur Abschätzung der Gefährdung nach der Freisetzung von gesundheitsgefährdenden Stoffen geschaffen.

**HEARTS** soll bei einem Unfall oder Schadensfall eine sehr schnelle aber grobe Abschätzung der gefährdeten Gebiete liefern bei Bekanntwerden näherer Einzelheiten auch detailliertere Angaben ermöglichen

Über den Deu...  
Feuerwehren...  
zugreifen.

Für die Berec...  
Angaben aus...  
die Ihnen vorli...  
Freisetzung" d...  
Formular aus:

HEARTS-Form...

Bitte faxen Sie...  
genannte Fax...  
- **003 982** übe...  
zu den Angabe...  
Windrichtung,

Auf Wunsch k...  
der freigesetz...  
Grenzwerte vo...  
werden.

Das Program...  
Falle anderer...  
als Farb- oder...  
Ausgabetermin...  
Meteorologen

HANNOVER

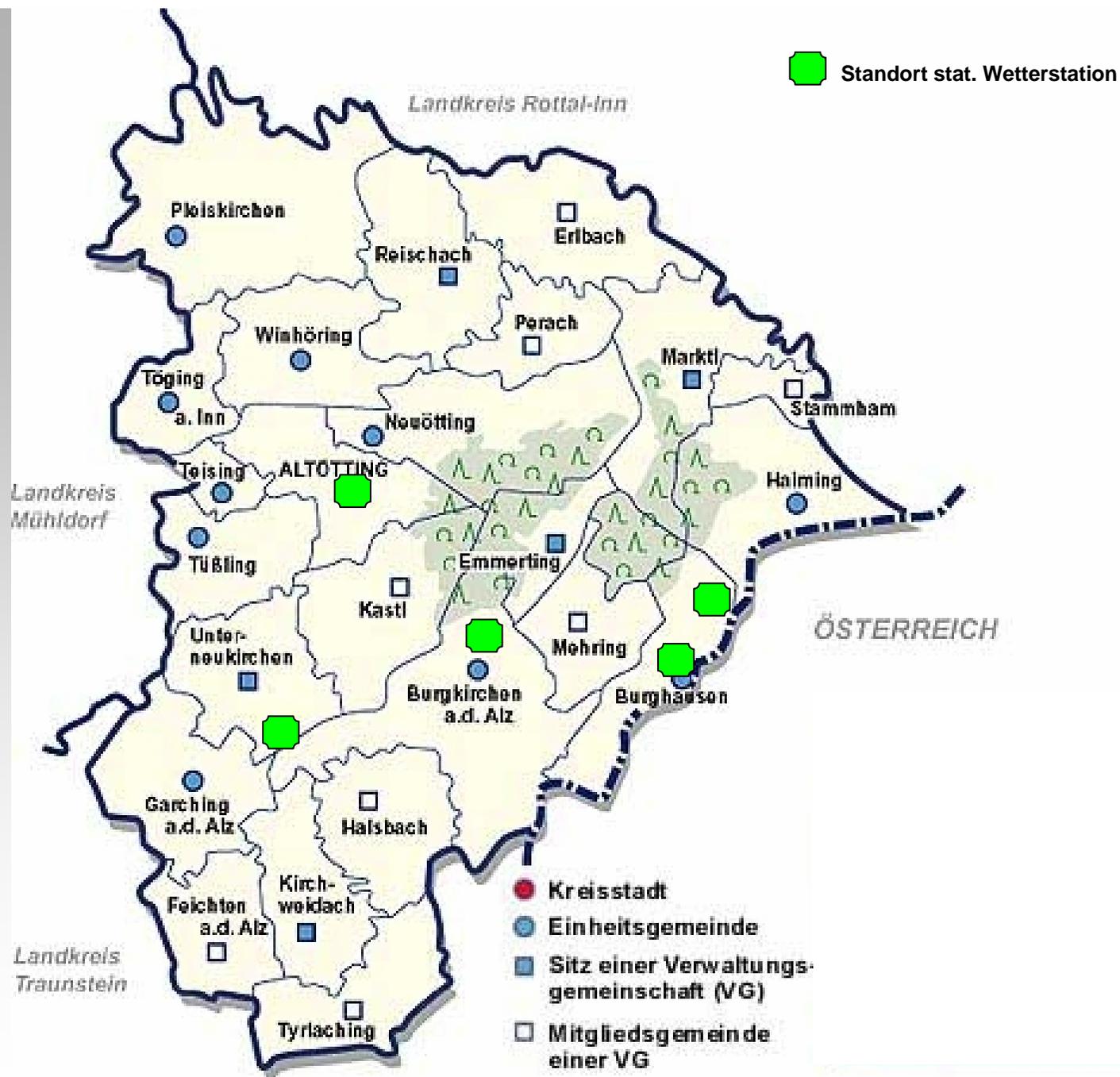
Fertig





Zur Ermittlung von aktuellen Wetterdaten an der Schadensstelle steht auch im Einsatzleitfahrzeug der Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung (UG-ÖEL) eine Wetterstation zur Verfügung, die u. a. die Parameter Windgeschwindigkeit, Windrichtung, Lufttemperatur erfasst.







---

**Landratsamt Altötting - SG Brand u. Katastrophenschutz**



# Mögliche Szenarien:

**A) Freisetzung aus stoffführenden Systemen mit großem Massenstrom  
(druckführend, drucklos)**

**Brennbare oder explosionsfähige Stoffe/Stoffgemische**

**Luftgetragene toxische Stoffe**

**(Gase, Gaswolken aus Lachenverdampfung, Stäube, Aerosole)**

**Wasser- und bodengefährdende Stoffe**

**B) Brände**

**C) Explosion**



# **Ereignisse die zu Störfällen führen können:**

## **Naturereignisse:**

**Unwetter, Sturm, Schneefall, Starkregenereignis**

## **Technische Ereignisse:**

**Stromausfall, Ausfall Gasversorgung, Ausfall  
Wasserversorgung, einschl. Kühlwasser  
Druckluftausfall, (Steuerluft)**

## **Menschliche Eingriffe:**

**Bedienungsfehler, Sabotage, Terroranschlag,**



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**



Landkreis/Stadt: Altötting

Stand: 29.11.2005

Ort/Objekt: WACKER CHEMIE AG  
Gemeinde: St. Burghausen

Werk Burghausen  
Burghausen

00948

ALARMSTUFEN

BEISPIELE

- 1 Kleinbrand (Kfz, Rasen, Mülltonnen, verdächtige Rauchentwicklung)
- 2 Mittelbrand (Zimmer, mehrere Fahrzeuge, Lkw, Gebäude, kleiner Waldbrand)
- 3 Großbrand (Tankzug, Großobjekt, Industrie, landw. Anwesen, großer Waldbrand)
- 4 THL klein (Fahrz.verunreinig., Verkehrshindernis, Wasserschaden, Tierrett., Ausle)
- 5 THL mittel (Unfall mit eingeklemmter Person, Bauunfall)
- 6 THL groß (Massenunfall, Zugunfall, Explosion, Hauseinsturz, Flugzeugabsturz)
- 7 Gefahrgutunfall (Chemie, Mineralöl, Gas, wassergefährdende-, radioaktive Stoffe)

ALARMIERUNG

Nr	Funktion	Einheit	Funknr.	1	2	3	4	5	6	7
1	Feuerwehr			X	X	X	X	X	X	X
2	Feuerwehr		X	X	X	X	X	X	X	X
3	Feuerwehr				X			X		
4	Feuerwehr				X	X		X	X	X
5	Feuerwehr				X	X				X
6	Feuerwehr				X	X				X
7	Feuerwehr					X				X
8	Feuerwehr					X			X	X
9	Feuerwehr					X				
10	Feuerwehr					X				
11	Feuerwehr					X				
12	Feuerwehr					X	X			
13	KBR/SBR					X			X	X
14	KBI/SBI					X	X		X	X
15	KBM/SBM				X	X	X	X	X	X
16	Sonstige									X
17	NaSt				X	X	X	X	X	X
18	RLSt					X	X	X	X	X
19	ÖEL					X			X	X
20	Sonstige					X			X	X
21	LRA/FUGK				X	X	X	X	X	X
22	LRA/FUGK					X			X	X
23	LRA/FUGK					X			X	X
24	PD					X			X	X
25	THW								X	

WICHT. STELLEN (GDE.)	NAME	TEL.DIENSTLICH	TEL.PRIVAT
Bauhof			
Bundesbahn			
Bundesbahn			
E-Werk			
Flußmeisterstelle			
Gasversorgung			
Klärwärter			
Kreisbauhof			
Polizei			
Straßenmeisterei			
Wasserw. Amt			
Wasserwerk			

BES. WICHTIGE STELLEN	NAME	TEL.DIENSTLICH	TEL.PRIVAT
Alarmzentrale			
Gasversorger			





---

Landratsamt Altötting - SG Brand u. Katastrophenschutz

